

6 Langzeitarbeitslosigkeit in einem Wachstumsmodell mit Matching einer geschlossenen Ökonomie	99
6.1 Das Grundmodell einer geschlossenen Ökonomie	101
6.1.1 Arbeitsmarkt	101
6.1.2 Gütermarkt	109
6.2 Die Modelllösung	115
6.2.1 Gleichgewicht des Modells	116
6.2.2 Existenz und Eindeutigkeit eines Gleichgewichtes	125
6.2.3 Stabilität des Steady States	130
6.3 Modell- und wirtschaftspolitische Implikationen	135
6.3.1 Erhöhung der technischen Fortschrittsrate	136
6.3.2 Subventionierung der Suchkosten für Vakanzen	140
6.3.3 Lohnzurückhaltung der Gewerkschaften	147
7 Langzeitarbeitslosigkeit in einem Wachstumsmodell mit Matching bei Gütermarktintegration	150
7.1 Das Modell bei Gütermarktintegration	150
7.1.1 Arbeitsmarkt	151
7.1.2 Reformulierung des Gütermarktes	153
7.2 Die Modelllösung bei Gütermarktintegration	159
7.2.1 Gleichgewicht des Modells	159
7.2.2 Existenz und Eindeutigkeit des Gleichgewichtes	167
7.2.3 Stabilität des Steady States	171
7.3 Wirtschaftspolitische Implikation: Zölle für Importe	174
8 Langzeitarbeitslosigkeit in einem Wachstumsmodell mit Matching bei Kapitalmarktintegration	183
8.1 Das Modell bei Kapitalmarktintegration	183
8.1.1 Arbeitsmarkt	184
8.1.2 Reformulierung des Gütermarktes	186

Inhaltsverzeichnis	9
8.2 Die Modelllösung bei Kapitalmarktintegration	193
8.2.1 Gleichgewicht des Modells	193
8.2.2 Existenz und Eindeutigkeit des Gleichgewichtes	205
8.2.3 Stabilität des Steady States	208
8.3 Wirtschaftspolitische Implikationen	213
9 Schlussbemerkungen	218
A Anhang zum Kapitel 6	220
A.1 Anhang zum Kapitel 6.1	220
A.2 Anhang zum Kapitel 6.2.1	221
A.3 Anhang zum Kapitel 6.2.2	222
A.4 Anhang zum Kapitel 6.2.3	226
A.5 Anhang zum Kapitel 6.3	227
B Anhang zum Kapitel 7	229
B.1 Anhang zum Kapitel 7.2.2	229
B.2 Anhang zum Kapitel 7.3	233
C Anhang zum Kapitel 8	235
C.1 Anhang zum Kapitel 8.2.1	235
Literaturverzeichnis	237
Sachwortverzeichnis	246

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1	Hohes Niveau der Langzeitarbeitslosigkeit	16
Abb. 2	Moderates Niveau der Langzeitarbeitslosigkeit	17
Abb. 3	Niedriges Niveau der Langzeitarbeitslosigkeit	18
Abb. 4	Stabiles Steady State, wenn Unternehmen mit einer geringeren Intensität als die Arbeitslosen suchen	70
Abb. 5	Multiple Gleichgewichte, wenn Unternehmen mit einer höheren Intensität als die Arbeitslosen suchen	72
Abb. 6	Austrittsraten und kumulierte Verteilungen nach der Dauer der Arbeitslosigkeit	94
Abb. 7	Gesamtwirtschaftliches Steady State der Ökonomie	129
Abb. 8	Dynamiken der gleichgewichtigen Faktorallokationsfunktion	132
Abb. 9	Dynamiken der gleichgewichtigen Kapitalakkumulationsfunktion	133
Abb. 10	Stabilitätsanalyse des Steady States	134
Abb. 11	Wirkung des technischen Fortschritts auf die Langzeitarbeitslosigkeit	140
Abb. 12	Subventionierung der Kosten für vakante Stellen	146
Abb. 13	Lohnzurückhaltung der Arbeiter	148
Abb. 14	Gesamtwirtschaftliches Steady State bei Gütermarktintegration	170
Abb. 15	Stabilitätsanalyse des Steady States bei Gütermarktintegration	173
Abb. 16	Erhöhung der Importpreise	181
Abb. 17	Existenz und Eindeutigkeit des Steady States bei Kapitalmarktintegration, wenn das Inland Netto-Schulder oder Netto-Gläubiger ist	207
Abb. 18	Stabilität des Modells bei Kapitalmarktintegration	209
Abb. 19	Effekt einer Senkung des Weltmarktzinsniveaus auf die Langzeitarbeitslosigkeit	216